

# **Ausschreibung**

## **Bildungsangebot für sehbehinderte und blinde Erwerbstätige „Fit für berufliche Weiterbildung und -entwicklung“**

**Termine fast über das ganze Jahr 2019 – regional fast überall in Deutschland**

### **Die Zielgruppe**

Sehbehinderte und blinde Erwerbstätige, die zur Erhaltung ihres Arbeitsplatzes bzw. zum Wechsel auf einen anderen passenden Arbeitsplatz an einer beruflichen Weiterbildung innerhalb oder außerhalb ihres Betriebes teilnehmen wollen und sich (wieder) fit machen wollen im Blick auf die Nutzung der nötigen sehbehinderungs- bzw. blindentechnischen Hilfsmittel, Arbeitsweisen und Lerntechniken.

### **Die Lernziele**

- Die Teilnehmer\*innen können die für ihre Weiterbildung nötigen Hilfsmittel umfassend, selbständig und erfolgreich nutzen.
- Die Teilnehmer\*innen kennen ihren Übungsbedarf für eine sichere Nutzung der Hilfsmittel. Sie verfügen über die nötigen Übungsinformationen und -aufgaben. Bei Bedarf kennen sie weitere Qualifizierungsmöglichkeiten.
- Die Teilnehmer\*innen kennen, falls gegeben, den Bedarf bzgl. der Optimierung ihrer Hilfsmittel und haben Informationen über bessere Alternativen.
- Die Teilnehmer\*innen kennen, falls gegeben, ihre wichtigsten Lernhindernisse und deren Ursachen (Arbeitsmittelnutzung, Verhalten, Arbeitstechniken). Sie wissen, wie sie Lernhindernisse abbauen können.
- Die Teilnehmer\*innen kennen ihren individuellen Bedarf an ggf. nötigen orthoptistischen bzw. ophthalmologischen Behandlungen, um Sehverschlechterungen besser ausgleichen zu können.

## **Der formale Rahmen des Weiterbildungsangebots „Fit für berufliche Weiterbildung und -entwicklung“**

- Das Weiterbildungsangebot wird vom Deutschen Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf angeboten. Es wird regional von Mitarbeitenden in Sozialunternehmen zur beruflichen Rehabilitation blinder und sehbehinderter Menschen durchgeführt. Dabei werden auch deren behinderungsspezifische Ausstattungen genutzt.
- Das Bildungsangebot erstreckt sich über vier Kalendertage und beinhaltet 24 Unterrichtseinheiten. Jeweils ein halber Tag ist An- bzw. Abreisetag. Das Angebot kann ambulant, aber auch inkl. Unterbringung am Lernort genutzt werden. Es wird in der Regel für einzelne Teilnehmende nach Absprache durchgeführt. Auch ein Kleingruppenangebot für bis zu vier Teilnehmende ist möglich. Voraussetzung dafür sind vergleichbare Unterstützungsbedarfe der Teilnehmenden. Die individuellen Unterstützungsbedarfe der Teilnehmenden werden vor der Anmeldebestätigung telefonisch ermittelt.

## **Die fachliche und technische Ausstattung der Durchführenden**

- Das Bildungsangebot „Fit für berufliche Weiterbildung und -entwicklung“ wird ausschließlich von erfahrenem Fachpersonal durchgeführt. Es ist qualifiziert in der Anwendung blinden- und sehbehindertenspezifischer Arbeits- und Lernverfahren sowie der dazu nötigen Hilfsmittel. Das Fachpersonal hat mehrjährige Lehr- und Beratungsqualifikationen und -erfahrung in der beruflichen Qualifizierung blinder und sehbehinderter Menschen.
- Für die Nutzung im Bildungsangebot „Fit für berufliche Weiterbildung und -entwicklung“ steht an jedem Durchführungsstandort ein umfassendes, modernes und ausreichendes Angebot an blinden- und sehbehindertentechnischen Hilfsmitteln zur Verfügung. Die räumliche Lernumgebung ist behinderungsgerecht gestaltet und ausgestattet.
- Die durchführenden Fachkräfte müssen bereits mindestens zwei Jahre lang die Voraussetzungen nach §§ 26, 37 und 51 SGB IX für Menschen mit Sehschädigung erfüllen.

## **Die Inhalte des Bildungsangebots**

- Ermittlung der persönlichen Kompetenz- und Ausstattungsanforderungen für das konkrete Weiterbildungs- und Entwicklungsvorhaben und der Barrierefreiheitsstandards beim ausgewählten Weiterbildungsanbieter.
- Auffrischung bzw. Vermittlung von behinderungsspezifischen Arbeitsweisen und Hilfsmittelnutzungen entsprechend des individuellen Bedarfs, z. B.:
  - Screenreadernutzung (auch in alternativen technischen Umgebungen)
  - Arbeit mit der Braillezeile
  - Effektiver Einsatz geeigneter Vergrößerungsmittel
  - Texte via OCR verfügbar machen
  - Nutzung von Daisy-formatierten Informationen
- Tätigkeitsbezogene Einschätzung des Sehvermögens anhand mitgebrachter mögl. aktueller Unterlagen (ärztliches Gutachten) und einfacher Tests. Low Vision-Feed-back durch fachkundige Angebotsdurchführende.
- Feed Back zum beobachteten Lern- und Arbeitsverhalten der Teilnehmer\*innen und Coaching zu ausgewählten individuellen Lernproblematiken.
- Prüfung der und Feedback zu Aktualität, Funktionsfähigkeit und Geeignetheit der benötigten Hilfsmittel.
- Ausführliches Üben des effizienten Einsatzes der Hilfsmittel im Kontext konkreter Anwendungen (entsprechend der Anforderungen aus dem gewünschten Weiterbildungsangebot) insb. im MS-Office-Umfeld.

## **Umfang und Ablauf**

Das Bildungsangebot „Fit für berufliche Weiterbildung“ umfasst 24 Unterrichtseinheiten an 4 Kalendertagen, ein Informationstelefonat vor Kursbeginn sowie das Angebot von zwei Stunden ergänzender telefonischer Unterstützung zum Übungsplan nach Abschluss der Fortbildung.

Die An- und Abreise finden am Vormittag des ersten bzw. Nachmittag des letzten Seminartags statt. Der konkrete inhaltliche und zeitliche Ablauf der Weiterbildung wird im Vorabgespräch mit den Teilnehmenden individuell abgestimmt. Es ist nach Absprache auch möglich, dass der Kurs als Teilzeitmaßnahme (z. B. 24 Unterrichtseinheiten an 8 Kalendertagen) durchgeführt wird.

## **Ablauf:**

Vor Kursbeginn: Informationstelefonat zum individuellen Unterstützungsbedarf.

1. Tag: Anreise; Einführungsgespräch mit detaillierter Bedarfsfeststellung und tätigkeitsbezogene Sehfunktionsüberprüfung.
2. Tag: Hilfsmittelbegutachtung und -beratung; Qualifizierung je nach Bedarf.
3. Tag: Qualifizierung und Übung mit Coaching je nach Bedarf.
4. Tag: Qualifizierung und Übung, Abschlusscoaching mit Übungsplanerstellung und ggf. Vereinbarung von Telefoncoachings; Abreise

Danach: Telefonische Beratung zum Übungsplan (nach Bedarf und individueller Verabredung).

## **Durchführungsorte**

**In Chemnitz** im SFZ Förderzentrum, Durchführender ist Stephan Penz, Technische Beratung und Schulungen

**In Düren** im Berufsförderungswerk. Durchführender ist Michael Lucks, Reha-Ausbilder im Bereich EDV-Beratung und -weiterbildung

**In Halle** im Berufsförderungswerk. Durchführende ist Heike Fröhlich, Reha-Fachkraft, IT-Qualifizierung

**In Marburg und Frankfurt/Main (ab 05. August 2019)** in den Rehasentren der blista. Durchführender ist Christoph Korte, Reha-Fachkraft für blinde und sehbehinderte Menschen

**In Soest** im Berufsbildungswerk. Durchführender ist Erich Wiese, Reha-Fachkraft für blinde und sehbehinderte Menschen

**In Stuttgart** in der Nikolauspfllege. Durchführende ist Sunema Kumar, Reha-Ausbilderin

## **Preis und Anmeldung**

**Der Preis** für das Gesamtangebot mit 24 Unterrichtseinheiten bei Einzelschulung an 4 Kalendertagen beträgt € 2721,-. Bei Kleingruppenschulungen reduziert sich der Preis pro Teilnehmer. Im Preis inbegriffen sind neben der Vergütung des durchführenden Fachpersonals auch die Nutzung aller Lernmaterialien und -mittel, deren technische Anpassung wenn nötig, Softwarelizenzen sowie Pausenerfrischungen und ein Mittagsimbiss. Das Angebot der telefonischen Beratung zum Übungsplan nach Kursende ist kostenfrei.

**Die Unterbringung** bei Übernachtung erfolgt nach Absprache in Internaten der durchführenden Häuser (ca. € 41 – 45 ÜF) oder Hotels /ca. € 65 – 80 ÜF).

### **Die Anmeldung erfolgt an:**

Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf,  
Frauenbergstraße 8, 35039 Marburg

Mail: [info@dvbs-online.de](mailto:info@dvbs-online.de)

Fon: 06421 94 888 0

**Ausführliche telefonische Information für Interessenten** werden vom DVBS angeboten.

**Terminvereinbarungen** werden von der DVBS-Geschäftsstelle koordiniert.

Marburg, März 2019